

Hochschule Friedensau: Gastvorlesung zur Entstehung des Alphabets

Die ältesten Schriften der Menschheit seien das Sumerische, Akkadische und Ägyptische. Diese gingen auf das vierte Jahrtausend vor Christus zurück und seien als (abstrahierte) Bilderschriften gebraucht worden, erklärte Hunziker-Rodewald. Die reine Lautschrift, also dass einzelne Buchstaben den gesprochenen Lauten zugeordnet werden, sei wesentlich später entwickelt worden. Das erste Alphabet sei das „protosinaitische“: Es wurde von Semiten erfunden, die von den ägyptischen Hieroglyphen inspiriert waren. Um ca. 1.000 vor Christus sei das Alphabet standardisiert worden – es entwickelten sich klare Schreibregeln.

Die Referentin hält sich im Rahmen ihres aktuellen archäologischen Forschungsprojektes in Friedensau auf, um Exponate des Biblisch-Archäologischen Instituts der ThHF in ihre Forschungen einzubeziehen. Die Theologische Hochschule Friedensau wurde 1899 gegründet, ist staatlich anerkannt und besitzt die Fachbereiche Christliches Sozialwesen und Theologie. An ihr sind etwa 190 Studentinnen und Studenten eingeschrieben.
